



Dir soll die Zukunft Blüten tragen, in allen Farben leuchtend schön. Viel Freude soll an allen Tagen hell über deinem Leben stehn.
Volksgut

Liebe Partnerinnen und Partner im Netzwerk Frühe Hilfen,

seit Beginn des Jahres 2015 wird das Netzwerk Frühe Hilfen in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock von Frau Katrin Oldörp koordiniert.

In ihrer Region unserer Stadt stehen Ihnen zwei Ansprechpartner zur Seite.

Julia Zeglat
Charisma e.V.
Eltern- und Familienbildung
0381/713008
E-Mail:
zeglat@charismarostock.de

Ilona Symanzik
Beratungsstelle Rostocker Stadtmission
0381/2079161
E-Mail:
psychberatung.lk@rostocker-stadtmission.de

Neuigkeiten aus dem Nordwesten

Aktuell ist der **ASD (Allgemeiner Sozialer Dienst) für den Nordwesten** unter folgender allgemeinem Mail-Adresse zu erreichen:

ASD-Nordwest@rostock.de

Adresse:

Amt für Jugend, Soziales und Asyl
H.-Fallada-Str. 1
18106 Rostock
0381-6835

Projekt „welcome“ in Rostock

Seit vielen Jahren bietet das Projekt „welcome“ praktische Hilfe für Familien mit einem Neugeborenen und wird ab dem 01.04. 2021 in die Trägerschaft der Rostocker Stadtmission übergehen. Für die ersten Wochen und Monate nach der Geburt finden Familien hier die Möglichkeit, Entlastung zu erhalten.
Ihre Ansprechpartnerin für **nähere Informationen** ist: Frau Grit Emmerich, Tel.: 0381-4613648, Rostocker Stadtmission.

Stadtweite Nachrichten

FuN-Baby@Home

Die aktuelle Lage brachte FuN-Teamer*innen aus Rostock bereits letztes Jahr dazu, den Kurs FuN-Baby in ein neues (coronataugliches) Format zu verändern. Es entwickelte sich FuN-Baby@Home. Dieser Kurs bietet die Möglichkeit, Eltern, Spielanregungen, kleine Impulse und Lieder für zu Hause zur Verfügung zu stellen. In einer Testphase mit Beratungsstellen und Familienhilfe wird das Format auch in der Familienbegleitung erprobt. Qualifizierte FuN-Teamer*innen begleiten und unterstützen die Fachkräfte. Besonders Eltern, welche eine engere Betreuung benötigen, können so noch einmal anders und konkreter begleitet werden. Zugleich bekommen die Berater*innen und Familienhelfer*innen neue Impulse in Ihrer Arbeit mit Eltern.

!Für weitere Informationen sprechen Sie uns gerne

- **Save the Date 1.09.2021**

Fachtag zum Thema Alkohol in der Schwangerschaft

- **Öffentlichkeitskampagne zum Thema „Mein Foto- Mein Recht“ zur Sensibilisierung der Rechte von Kindern im Netz**

Die Öffentlichkeitskampagne „Mein Foto – Mein Recht, egal wie alt ich bin!“ möchte zu dem aktuellen und problematischen Thema – Posten von Kinderfotos im Netz – sensibilisieren und zum Nachdenken anregen.

Das Amt für Jugend, Soziales und Asyl, die Jugendschutzfachkraft Frau Bech, die Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen Frau Oldörp und die Pressestelle führen gemeinsam eine Plakat-Kampagne im Juni und im Dezember durch. Diese wird in der gesamten Stadt durch die City-Plakatierung an Stromkästen, Litfaßsäulen und in Einrichtungen der Kindertagesförderung und einiger Beratungsstellen sowie durch eine City-Card-Kampagne sichtbar.

Begleitet wird die Öffentlichkeitskampagne Ende August von zwei Fachveranstaltungen. Mit drei ExpertInnen können jeweils die pädagogischen Fachkräfte und Eltern ins Gespräch kommen.

Seien Sie gespannt auf die Plakate und humorvollen Citycards, die an 120 Standorten zu finden sind.

Sollten Sie Interesse an einer Fachveranstaltung oder den Plakaten für Ihre Einrichtung haben, dann melden Sie sich bei Frau Bech unter folgender E-Mailadresse monique.bech@rostock.de

- **Stadtweiter Fachtag am 10.09.2021 zum Thema „Beziehung & Bindung“**

(thematische Workshops zum Vortrag von Frau Dr. Gießen aus dem aus dem vergangenen Jahr)

- Viele wichtige Hinweise finden Sie auch auf der Internetseite des „**Lokalen Bündnis für Familien**“

Kommentiert [R1]: Habe gerade den endgültigen Titel erfahren. „Schwanger ja- Alkohol nein“ Den Text erhalte ich heute oder morgen v. Fr. Grämke v. der LAKOST.
+ einen Text v. Gesundheitsamt v. Fr. Donath für einen Wettbewerb – Aufruf zum Fachtag.

Kommentiert [R2]: der Frühen Hilfen wie in den Jahren zuvor möchten wir an die Tradition anknüpfen und uns im Netzwerk einem Thema treffen??? Geplant sind Fachvorträge, Workshops, ein Markt der Möglichkeiten, Zeit für den Austausch.

Bundesweite Nachrichten

Entlastung der Eltern nach der Geburt

Mit einem neuen Gesetz werden die rechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen, um den Zugang zu zentralen Familienleistungen so stark wie möglich zu vereinfachen. Aktuell geht es dabei vor allem um das Elterngeld, das Kindergeld und die Namensbestimmung.

Eltern sollen dadurch in der Zeit rund um die Geburt des Kindes entlastet werden. Der Gang zu Ämtern sowie das mehrfache Angeben von Daten entfallen. Auf Wunsch der Eltern ist es ebenfalls möglich, dass Behörden untereinander Daten abfragen können *"Eltern sollen mehr Zeit für ihre Kinder haben und von Bürokratie entlastet werden. Deshalb bündeln wir die wichtigsten Leistungen bei der Geburt eines Kindes"*, sagte Bundesfamilienministerin Giffey. Mit dem Fokus der Vereinfachung von Nachweispflichten geht das Gesetz sogar über die Vorgaben des Onlinezugangsgesetzes hinaus und stellt einen wichtigen Baustein hin zu einer nutzerfreundlichen, digitalen Verwaltung in Deutschland dar. *"Das Gesetz bildet daher einen weiteren Meilenstein auf dem Weg der Digitalisierung unserer bürgernahen Verwaltung"*, betonte Bundesinnenminister Seehofer.

!Mehr Informationen erhalten Sie unter www.bundesregierung.de

Weiterbildung und Fachtage

Akademie Ottenstein

- 16. April: Online Veranstaltung: Eltern-Kind-Bindung
- 08.Mai: Wachstum und Gedeihstörungen bei gestillten Säuglingen
- 31. Mai bis 1. Juni: Das Baby lesen - das Baby verstehen
- 16.Juli: Fütterstörungen im Säuglings- und Kleinkindalter

!Weitere Informationen finden Sie beim Veranstalter: <https://akademie-ottenstein.de/fortbildungskalender/>

Online Lunchbag Session „Familie am Mittag“

Familienwissenschaftliches Kolloquium des DJI immer mittwochs von 13.00 bis 14.00 Uhr als Webex-Konferenz

!Weitere Informationen finden Sie beim Veranstalter:
https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/dasdji/veranstaltungen/20210121_Familie_am_Mittag_v7.pdf

In eigener Sache...

Ein Netzwerk lebt durch das Zusammenwirken der Akteure. Wir möchten auch, speziell für den Sozialraum Nordwest, weiterhin gute Ideen für die Frühen Hilfen entwickeln. Dazu brauchen wir Ihre Mitarbeit! Melde Sie sich gerne bei uns und wir nehmen Themen oder Informationen mit auf, welche für das Netzwerk interessant sind. Wir freuen uns über Rückmeldungen von Ihnen.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihre regionalen Ansprechpartnerinnen der Region Nordwest

Ilona Symanzik & Julia Zeglat